



Wir bewachen schon wieder ein leeres Konsulat – wo bleibt die Sinnhaftigkeit?

Schon im Herbst 2014 haben wir gefragt: Wie sinnvoll und notwendig ist die von Kolleginnen und Kollegen durchgeführte Bewachung eines, während der Nachtstunden, leerstehenden Konsulates! Eine reine Objektüberwachung müsste mittels technischer Mittel und ev. verstärkter Streifen-tätigkeit im Umfeld des Objektes sparsamer und personell weniger belastend zu gestalten sein! – unsere damalige Argumentation wurde beachtet - die Maßnahme aufgehoben!

Jetzt ist es wieder so weit: Eine gleichartige Überwachung wurde angeordnet.

Auf Initiative der FSG wurde vom FA abermals der Antrag an die LPD gestellt, den durch die Überwachung bedingten zusätzlichen Personalaufwand, der in Zeiten knapper Personalressourcen nur äußerst schwer bewältigbar ist, dringend auf absolute Notwendigkeit zu überprüfen bzw. die als notwendig erachtete zusätzliche Überwachung während der Nachtstunden mittels technischer Lösungen durchzuführen.

Mit freundschaftlichen Grüßen



Walter Deisenberger



Dietmar Wimmer



Andreas Gruber



Roman Schatteiner

Dein Team im Fachausschuss

bei der LPD Salzburg 5020 Salzburg, Alpenstraße 90 www.fsg4u.at
Tel.: 059133/50-1900 @lpd-s-fa-fsg@polizei.gv.at